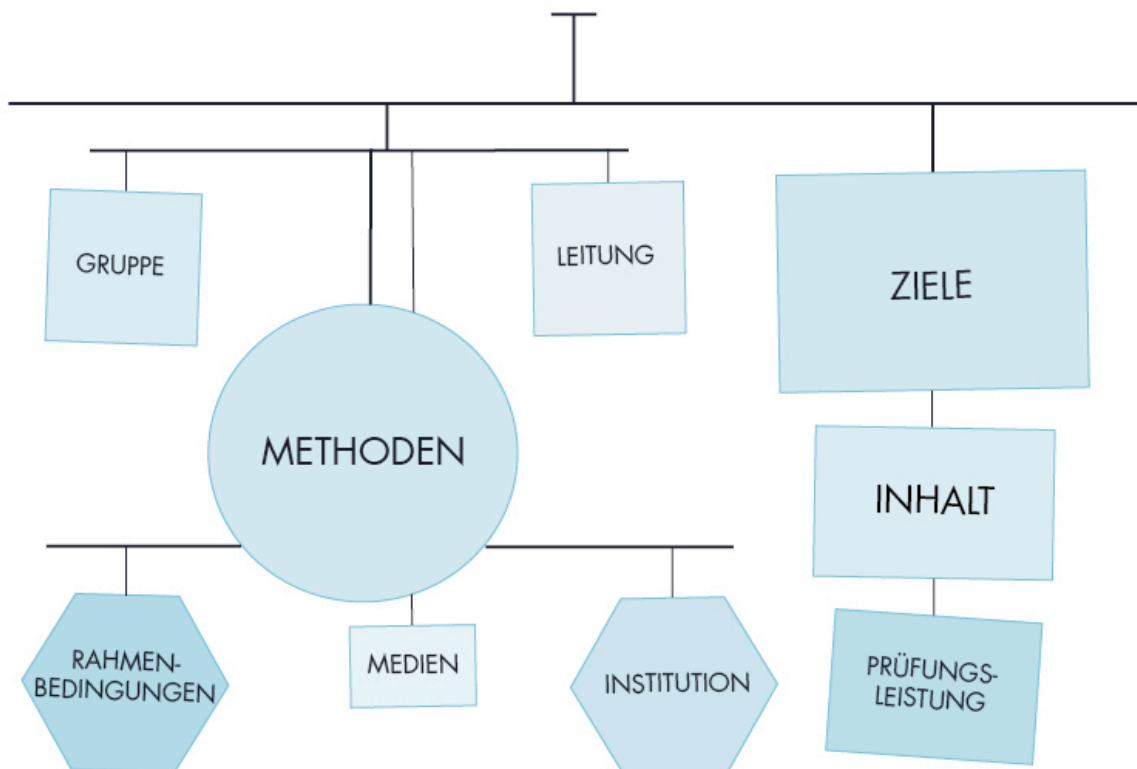


## DAS DIDAKTISCHE MOBILE

### Beschreibung

Das didaktische Mobile nach Jörg Knoll ist ein heuristisches Modell, das Ihnen die bedeutsamen Faktoren, die Ihre Lehrveranstaltung beeinflussen und die miteinander in Wechselwirkung stehen, aufzeigt. Sie bilden gewissermaßen die „didaktischen Stellschrauben“, welche von den Lehrenden bewusst (ein-)geplant bzw. im besten Fall selbst gestaltet werden können.

### Grafik



### Quelle:

Knoll, J. (2007). *Kurs- und Seminarmethoden. Ein Trainingsbuch zur Gestaltung von Kursen und Seminaren, Arbeits- und Gesprächskreisen*. Julius Beltz GmbH & Co. KG



Details

ZIELE

Welche Kompetenzen sollen die Studierenden am Ende des Semesters/der geplanten Lehreinheit erworben haben? Was sollen wissen, können...?

INHALTE

Welche Inhalte leiten sich aus meinen Zielen ab? Was sind die Themen meiner Veranstaltung? (Grob- und Feinplanung)

PRÜFUNGSLEISTUNG

Auf welche Art und Weise kann überprüft werden, ob die Studierenden die intendierten Lernziele erreicht haben? Welche Art von Prüfungsleistung ist geeignet?

METHODEN

Wie kann ich die Inhalte so aufbereiten, dass meine Studierenden die intendierten Lernziele erreichen? Verfahren zur Lernförderung und Lernzielerreichung; Methoden für den Einstieg, für die Durchführung (Beteiligung, Inhaltserschließung, Ergebnissicherung) und die Auswertung

MEDIEN

Welche Medien können bei der Vermittlung der Inhalte unterstützen (digital, Print, Audio, Etc.)? Wie ist die mediale Ausstattung des Raums, des Instituts, der Studierenden?

GRUPPE

Wer ist meine Zielgruppe? (Alter, Fachrichtung, Fachsemester, Erfahrung, Vorwissen, Einstellungen, Lerngewohnheiten, etc.) Wer sind meine tatsächlichen Teilnehmenden?

LEITUNG

Was kann ich einbringen? (Fach-, Medien-, Kommunikations-, Didaktische Kompetenz, etc.) Welche Ressourcen habe ich? Welche Arbeitsweise liegt mir?

INSTITUTION

Welche institutionellen Vorgaben gibt es? (gesetzlicher Rahmen, finanzielle Mittel, Personal) Was erwartet die Fakultät/das Institut von meiner Veranstaltung? Wie sind institutionelle Normen und Werte ausgeprägt?

RAHMENBEDINGUNGEN

Welche Rahmenbedingungen liegen vor? (Zeitliche: Tageszeit, Einzel- oder Blockveranstaltung | Räumliche: Raumgröße und -temperatur, Tische, Stühle | Technische: Beamer, Overhead-Projektor, Stromanschlüsse, etc.)

